„O Allah ich suche Zuflucht bei dir vor dem Verschwinden Deiner Gnaden, und vor dem Vergehen Deines Wohlbefinden, und vor Deiner plötzlichen Strafe und vor Deinem gesamten Zorn.“

Von 'Abdullah Ibn Umar - möge Allah mit ihm und seinem Vater zufrieden sein - wird überliefert, dass er sagte: Zu den Bittgebeten des Gesandten Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - gehörte: „O Allah ich suche Zuflucht bei dir vor dem Verschwinden Deiner Gnaden, und vor dem Vergehen Deines Wohlbefinden, und vor Deiner plötzlichen Strafe und vor Deinem gesamten Zorn.“

[Authentischer Text] [Überliefert von Muslim]

Der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - suchte Zuflucht vor vier Angelegenheiten: Erstens: „O Allah ich suche Zuflucht bei Dir vor dem Verschwinden Deiner Gnaden“, der religiösen und diesseitigen Gnaden, und ich bitte Dich, dass ich standhaft auf dem Islam bleibe und mich davon fern halten, in Sünden zu verfallen, welche die Gnaden verschwinden lassen. Zweitens: „und vor dem Vergehen Deines Segens (des Wohlbefinden)“, sodass es in eine Heimsuchung gewandelt wird. So bitte ich Dich um die Beständigkeit des Wohlbefinden und die Unversehrtheit von Schmerzen und Krankheiten. Drittens: „und vor Deiner plötzlichen Strafe“ durch Heimsuchung oder Katastrophe, denn wenn die Strafe oder Bestrafung plötzlich und schlagartig kommt, hat man keine Zeit, um zu bereuen und sich zu bessern. Der Betroffene ist dann gewaltiger und stärker betroffen. Viertens: „und vor Deinem gesamten Zorn.“ und den Gründen, die Deinen Zorn hervorrufen, denn derjenige, auf den Du zornig bist, ist gescheitert und verloren. Er - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sprach allgemein, damit alle Gründe Seines - gepriesen und erhaben ist Er - Zorn umfasst werden, sei es durch Aussagen, Taten oder Glaubenslehren.

http://www.sunnah.global/hadeeth/de/show/5488